

Geschäftsstelle LV GP BW, Kneippweg 8, 70374 Stuttgart

Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg Referat 55 -Psychiatrie, Sucht-Dr. Christian Brandt Postfach 10 34 42 70129 Stuttgart Geschäftsstelle Kneippweg 8 70374 Stuttgart

Fon 0 711 -76160703 Fax 0711 - 76160702 info@gemeindepsychiatrie-bw.de www.gemeindepsychiatrie-bw.de

Stuttgart, den 30.08.2021

Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober 2021

Motto:

"Psychische Gesundheit in einer ungleichen Welt" "Mental Health in an Unequal World"

Seit 1992 ruft die World Federation for Mental Health (WFMH) jedes Jahr am 10. Oktober den Welttag für seelische Gesundheit aus. Durch Aktivitäten in vielen Ländern will sie die öffentliche Aufmerksamkeit auf die dringende Weiterentwicklung der Prävention und Versorgung psychischer Erkrankungen richten.

Vorsitzender

Achim Dochat, Überlingen

Stv. Vorsitzende

Dr. Inge Schöck, Stuttgart Angelika Tinter, Ludwigsburg

Schatzmeister

Martin Brodmann, Calw

Schriftführerin

Regine Grill, Murr

Beisitzer

Rosemarie Marquart, Bietigheim Friedhilde Rissmann-Schleip, Freiburg Regina Hüttinger, Stuttgart

Bankverbindung

Sparkasse Pforzheim Calw IBAN DE28 6665 0085 0004 6605 44 BIC PZHSDE66XXX

Die diesjährigen Aktionstage hat die WFMH unter das Motto "Mental Health in an Unequal World" gestellt. Psychische Erkrankungen sind weiterhin weltweit auf dem Vormarsch. Das gilt nicht nur für Industriestaaten, sondern gerade auch für Schwellen- und Entwicklungsländer. Gleichzeitig wird die Kluft zwischen Arm und Reich immer größer und auch die Zugangschancen zu Behandlungs- und Unterstützungsangeboten sind eng verbunden mit sozialer Ungleichheit, heißt es im diesjährigen Aufruf der WMFH. Menschen mit einer psychischen Erkrankung sind oft in doppelter Weise von sozialer Ungleichheit betroffen. Dass viele von ihnen nicht die notwendige Behandlung erhalten, stattdessen weltweit immer noch Stigmatisierung und Diskriminierung erleben, verschlechtert nicht nur ihre gesundheitliche Situation, sondern verringert auch zusätzlich ihre Bildungs-, Berufs- und Verdienstchancen. Ein Teufelskreis, dem schwer zu entkommen ist.

Die Corona-Pandemie bestimmt auch in diesem Jahr unser Leben weitgehend. Die mediale Omnipräsenz des Themas und die damit verbundenen praktischen Einschränkungen erweisen sich durchaus als zusätzliches psychisches Gesundheitsrisiko. Isolation, Ängste und Verunsicherungen haben vielen psychisch erkrankten Menschen die Bewältigung ihres Alltags noch schwerer gemacht. Auch bei gemeindepsychiatrischen Einrichtungen und ihren Mitarbeitern hat sie einen großen Teil der Energie gebunden. Die Möglichkeiten für öffentliche Aktivitäten sind nach wie vor stark eingeschränkt. Und doch brauchen wir gerade auch in diesen Zeiten wieder eine verstärkte öffentliche Aufmerksamkeit für die gesellschaftliche Situation psychisch erkrankter Menschen.



Der Landesverband Gemeindepsychiatrie stellt auch dieses Jahr wieder unter www.gemeindepsychiatrie-bw.de eine Plattform zur Verfügung, die einen Überblick über geplante Veranstaltungen zum Welttag bietet. Bitte informieren Sie uns über die in Ihrer Region geplanten Aktionen, die wir dann gerne auf unsere Homepage aufnehmen.

Zur Geschichte des Welttags für seelische Gesundheit und für weitere Informationen zum diesjährigen Thema weisen wir Sie gerne auf die Homepage der World Federation for Mental Health hin: https://wfmh.global/world-mental-health-day-2021/

Für Ihre Aktionen und Veranstaltungen rund um den 10. Oktober wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Achim Dochat

1/20 6

(Vorsitzender)